

mmw '02 18. April 2002, Berner Bär

MODIS & MEDIEN

«Modipower»

D-Jane at work, Foto ohne Otto oder Rasende Reporterin – alles ohne die dummen Sprüche der Buben. Nebst diversen Kursangeboten der Modipowerwoche bieten die mädchen medien wochen '02 eine Ausstellung sowie weitere Rahmenveranstaltungen

Von **Christa Boesinger**

Wie werden Mädchen und Frauen heute in den Medien präsentiert? Diverse Events im Rahmen der mädchen medien wochen geben Antworten auf diese Frage. Einer der Schwerpunkte bildet die Ausstellung im Kornhaus «starke Geschichten – starke Mädchen». Das junge weibliche Publikum soll gemäss Nicole Walther (Kinderhexe und Zaubermann der Röm. Kath. Gesamtkirchengemeinde) «suhlen, wühlen und versinken in den Sofas und der Materie». Rund hundert Buchtitel, verschiedene Spiele, Videos, Kurzfilme, Hörkassetten und CD-Roms laden zum Schmökern ein. Wenn sich Interessenten finden, wandert die Ausstellung danach durch die Region Bern. «Die Ausstellung kann in der Region Bern gebucht werden», so Jonathan Gimmel (Präsident Trägerverein Vernetzte offene Jugendarbeit Stadt und Region Bern).

«Modipowerwoche»

Vom 15. bis 20. April bietet die Modipowerwoche Kurse an, in denen die jungen Frauen ab 4./5. Klasse mal an



Eindrücke der letztjährigen Modipowerwoche

ein Mischpult sitzen oder rumsurfen können, ohne dass ihre männlichen Kollegen dumme Sprüche reissen. Nebst diesen technischen Kursen können sich die Mädchen auch in anderen Ausdrucksformen wie Tanzen oder Theater üben.

In der grossen Halle der Reitschule wartet ein Zirkuswagen auf alle Mädchen ab 7 Jahren. Von 14 bis 17 Uhr heisst es «2 Minuten Modi liv(fe)». Mit allem, was ihnen gefällt, können sich die Mädchen zwei Minuten vor laufender Kamera zeigen. Besorgte Eltern seien beruhigt, denn «die Betreuung ist sehr gut», betont Nicole Walther.

Bis zum 3. Mai erobern starke Mädchen und Frauen auch die Leinwand. In der Cinématte, in der Reitschule und im Capitol.

Frauen bewegen

Frauenbewegung – ein grosses Wort. Die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sind zwar weitgehend gegeben für die Gleichstellung von Frau und Mann. Doch nun müssen aber noch die Bilder und Vorstellungen in den Köpfen entsprechend angepasst werden. Deshalb «bestärken wir die Mädchen in ihrer Entwicklung und schaffen Raum», so Karin Hehli (Treffleiterin PUNKT 12, offener Mädchentreff Bern).

Organisation

Organisiert wurden die mädchen medien wochen vom Trägerverein Vernetzte offene Jugendarbeit Stadt und Region Bern. Dieser repräsentiert seit 3 Jahren die offene Jugendarbeit in 19 Gemeinden. Insgesamt sind 77 Jugendarbeitende in 23 Institutionen tätig.

Schwerpunkte:

■ **Modipowerfest**

Samstag, 20. April, 19 bis 23 Uhr für alle Frauenzimmer im Stadtsaal des Kornhauses

■ **Spielnachmittage**

Freitag, 19./26. April, 14 – 17 Uhr im Kornhausforum mit spielerproben Mädchen und Frauen

■ **Autorinnenlesung**

Mittwoch, 24. April, um 16.30 Uhr Brigitte Schär liest und singt im Kornhausforum

■ **Podiumsdiskussion**

Mittwoch, 24. April, um 20 Uhr Gäste aus Politik, Medien und Wissenschaft diskutieren im Mediensaal des Kornhauses über Frauen und Medien

■ **Finissage**

Samstag, 27. April, ab 16 Uhr Im Kornhaus mit einem Video-Rückblick